

DICE Projekt NEWSLETTER



Funded by
the European Union

AUSGABE 3: Juli, 2024

TREFFEN SIE DIE PARTNER!

In jeder Ausgabe des Newsletters stellen wir Ihnen die Partner des DiCE-Projekts.

Treffen wir uns:

Die Universität von Alcalá

Die Universität von Alcalá wurde 1499 von Kardinal Cisneros, dem Regenten von Spanien, als ein völlig neues Bildungsprojekt gegründet. Im sechzehnten und siebzehnten Jahrhundert wurde die Universität von Alcalá zum wichtigsten Zentrum akademischer Exzellenz und große Meister der spanischen Künste und Wissenschaften lehrten und studierten in ihren Klassenzimmern. Die neue Universität wurde 1977 dank der Wiederbelebung ihres historischen Gedächtnisses und der neuen Impulse für die Bildung während des Übergangs Spaniens zur Demokratie wiederbelebt. Das einzigartige Modell der Universität, ihr historischer Beitrag zu Literatur und Wissenschaft sowie die Schönheit und der Reichtum ihrer Gebäude veranlassten die UNESCO, die Universität von Alcalá am 2. Dezember 1998 zum Weltkulturerbe zu erklären.



Heute ist die Universität von Alcalá eine mittelgroße, moderne Einrichtung mit mehr als 29.000 Studenten, 1.627 Lehrern und Forschern und 762 Verwaltungs- und Dienstleistungsmitarbeitern, die in mehr als 38 offiziellen Studiengängen und einer breiten Palette von Postgraduierten- und Weiterbildungskursen tätig sind. Neben den klassischen geistes- und sozialwissenschaftlichen Studiengängen hat die Universität Alcalá die modernsten Qualifikationen in allen wissenschaftlichen Bereichen integriert, wie z.B. die Gesundheitswissenschaften und die verschiedenen Ingenieurwissenschaften, die auf dem Campus verteilt sind und zusammen mit dem Wissenschafts- und Technologiepark ein entscheidender Faktor für ihr internationales Profil sind und die Wirtschaft in unserer Region ankurbeln.

Der Fachbereich Informatik leitet und beteiligt sich an zahlreichen Erasmus+-Projekten.

[Mehr lesen](#)

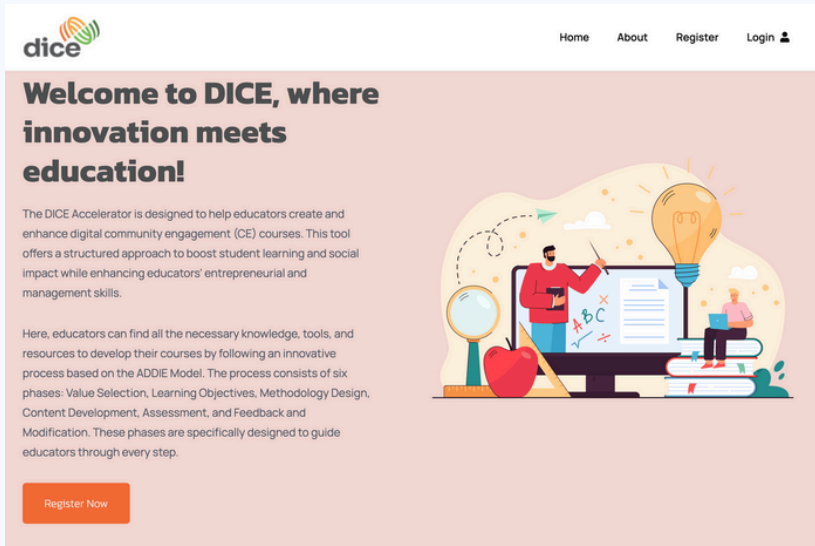


DIGITAL COMMUNITY ENGAGEMENT ACCELERATOR FOR STUDENT LEARNING AND SOCIO-ECONOMIC IMPACT

Projektnummer: 2022-1-SK01-KA220-HED-000087668. Haftungsausschluss: Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autoren und spiegeln nicht unbedingt die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für diese verantwortlich gemacht werden.

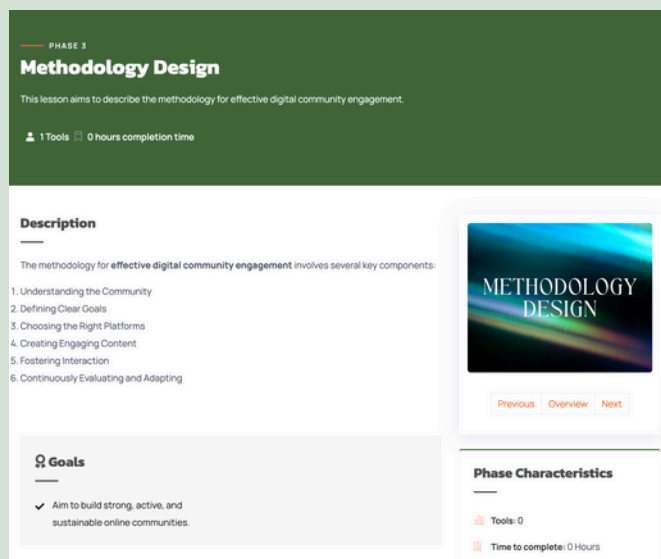
WAS HABEN WIR BIS JETZT GESCHAFFEN?

Einführung in die DICE Accelerator Plattform



Die DICE Accelerator Plattform wurde nach der Entwicklung der DICE Country Reports und der DICE Value Maps geschaffen. Es handelt sich um eine innovative webbasierte Plattform, die Pädagogen und Kursleitern helfen soll, Kurse für digitales gesellschaftliches Engagement (CE) zu konzipieren und zu verbessern. Sie bietet einen strukturierten Ansatz, der das Lernen der Studierenden und die soziale Wirkung verbessert und gleichzeitig die unternehmerischen und Managementfähigkeiten der Lehrkräfte stärkt.

Pädagogen können auf der Plattform auf ein umfangreiches Angebot an Ressourcen, Tools und Wissen zugreifen. Dieser Prozess wird durch das ADDIE-Modell geleitet, das sechs Phasen umfasst: Auswahl der Werte, Lernziele, Entwicklung der Methodik, Entwicklung der Inhalte, Bewertung sowie Feedback und Modifizierung.

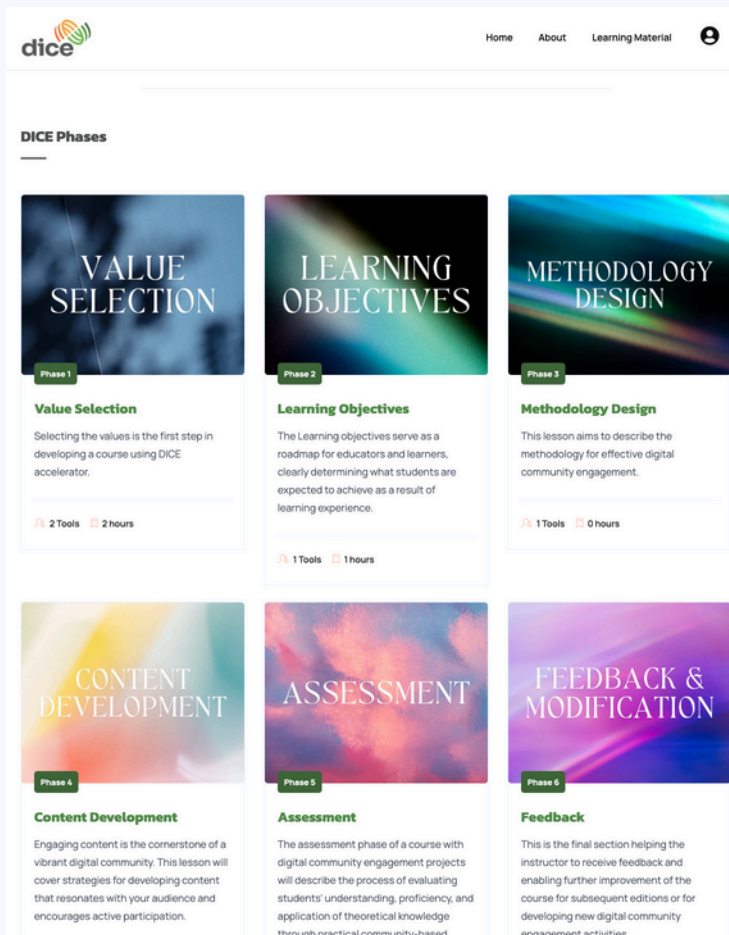


Jede Phase umfasst spezifische Tools zur Unterstützung der Lehrkräfte. So hilft zum Beispiel das „Value Map for Students' Learning Tool“ in der Phase „Value Selection“ dabei, die wichtigsten Faktoren für die Entwicklung von Fähigkeiten zu identifizieren, und der „Digital Engagement Community Learning Objective Generator“ hilft bei der Erstellung gezielter Lernziele.

Der DICE Accelerator, der im Juli zur Validierung durch externe Experten gestartet wurde, ist eine wertvolle Ressource für Pädagogen zur Entwicklung von Kursen, die sowohl pädagogisch als auch gesellschaftlich wirksam sind.

BEVORSTEHENDE ERGEBNISSE

DICE ACCELERATOR PILOTING



Nachdem die DICE Accelerator-Plattform entwickelt wurde, wird sie in der nächsten Phase in einem strukturierten Pilotprozess getestet. Die Pilotphase wird die Effektivität der Plattform sicherstellen und Feedback für weitere Anpassungen sammeln.

Die Pilotphase wird mit dem DICE Accelerator Workshop beginnen, einer dreitägigen Schulungsveranstaltung vom 16. bis 18. Oktober 2024 in Alcalá de Henares, Spanien. Dieser Workshop, der von der UAH an der Escuela Politécnica Superior ausgerichtet wird, soll das Universitätspersonal auf die Nutzung des Accelerators vorbereiten. Die Teilnehmer lernen etwas über Digital Community Engagement, Service Learning und die Nutzung der Value Maps und des Digital Accelerator.

Nach dem Workshop wird die Pilotphase von November 2024 bis April 2025 stattfinden. Pädagogen und ihre Studenten werden digitale CE-Kurse mit Hilfe des Beschleunigers implementieren und evaluieren. Ziel ist es, dass mindestens 70 % der Workshop-Teilnehmer das Programm abschließen und praktische Lösungen entwickeln. Diese Phase wird von der UAH geleitet, mit Unterstützung von ACEEU und anderen akademischen Partnern.

Schließlich werden von April bis Mai 2025 die Pilotevaluierung und die Validierung des Digital Accelerator stattfinden. In dieser Phase, die von der UAH und dem ACEEU geleitet wird, werden Daten analysiert, um die Plattform zu validieren und sicherzustellen, dass sie effektiv und nutzerfreundlich ist. Das Ergebnis wird ein vollständig autonomes digitales Beschleunigungsprogramm sein, das frei zugänglich ist. Ein von der UAH und ACEEU geleiteter Best-Practice-Bericht wird im Juni 2025 veröffentlicht. Darin werden die gewonnenen Erkenntnisse zusammengefasst und erfolgreiche Fallstudien vorgestellt, die als Leitfaden für die künftige Umsetzung von Kursen zum digitalen Engagement in der Gemeinschaft dienen sollen.

Bleiben Sie auf dem Laufenden, wenn wir mit dem DICE-Projekt vorankommen!